

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 05.05.2025

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
CDU-Fraktion
Bezirksvertretung 3**

An den
Herrn Bezirksbürgermeister
Dietmar Wolf
c/o Bezirksverwaltungsstelle 3
Bachstraße 145
40217 Düsseldorf

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung 3 am 13.05.2025

Betrifft:

Prüfauftrag Schulwegsicherheit zwischen Volmerswerther Str. und Aachener Platz
(Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU)

Sehr geehrter Herr Wolf,

in der Beantwortung der Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Sitzung der Bezirksvertretung 3 am 25.03.2025 (BV3/029/2025) zu einem sicheren Übergang über die Volmerswerther Str. in Richtung Aachener Platz wurde von der Verwaltung mitgeteilt, dass die Kreuzung mit der Straße An der Vehlingshecke bereits als Schulwegssicherungsmaßnahme vorgemerkt wurde. Das freut uns sehr! Da die Straße An der Vehlingshecke jedoch eine Einbahnstraße in Richtung des Aachener Platzes ist, können die Schulkinder diese Straße nur morgens mit dem Rad nutzen. Im Nachmittagsbereich sollte dann die Parallelstraße Fritz-Reuter-Str. genutzt werden. Um auch dann einen sicheren Schulweg zu gewährleisten müssten die Kreuzungsbereiche Fritz-Reuter-Str./Fleher Str. und Fritz-Reuter-Str./Volmerswerther Str. mitbedacht werden.

Aus diesem Grund bitten Sie die Fraktionen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und SPD, den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung 3 zu setzen und zur Abstimmung zu bringen:

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung zu prüfen, inwiefern neben der Kreuzung Volmerswerther Str./An der Vehlingshecke auch die Kreuzungen Volmerswerther Str./Fritz-Reuter-Str. und Fleher Str./Fritz-Reuter-Str. als sicherer Schulweg für die Kinder in bzw. aus Richtung Aachener Platz und Fleher Schule/Sportanlage TUSA06 ausgebaut werden können, um so ein sehr gutes Konzept für sichere Schulwege in Bilk-West zu entwickeln. Wir bitten die Verwaltung, dieses Verkehrskonzept in einer der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung 3 vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Vera Esders, Wolfgang Müller